



**Baden-Württemberg**  
REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN

**MITTEILUNG vom Januar 2023**



**– Waldumbau im Naturschutzgebiet Schwarzenbach –**

Im Naturschutzgebiet „Schwarzenbach“ befinden sich in der Nähe des Zimmerner Talhauses einige naturferne Fichtenreinbestände, die durch sommerliche Trockenheit und Borkenkäferbefall bereits stark geschädigt sind.

Die Fichte ist an die Standorte am Schwarzenbach mit ihren flachgründigen, schweren Tonböden und den hohen Grundwasserständen in Bachnähe nicht angepasst. Der ursprünglich aus kühleren Klimazonen stammende Baum erfährt durch die zunehmend heißen und trockenen Sommer zusätzlichen Stress, den sich der Borkenkäfer zu Nutze macht und die bereits geschwächten Bäume befällt.

Daher plant die Höhere Naturschutzbehörde am Regierungspräsidium Tübingen die Fichtenreinbestände auf etwa einem halben Hektar zu roden. Die Maßnahme umfasst ausschließlich Flächen in Landeseigentum. Im Anschluss soll hier ein naturnäherer und standortsangepasster Waldbestand begründet werden. Am Bach werden Baumarten des Auwaldes, wie z. B. Weiden, Traubenkirschen, Erlen, Ahorne und Stieleichen gepflanzt. In den Hangbereichen sind Baumarten der Hangwälder und Buchenmischwälder, wie z. B. Eichen, Ulmen, Ebereschen und Vogelkirschen vorgesehen.

Naturnahe Waldbestände, insbesondere Auwälder zu erhalten und zu entwickeln ist ein wesentlicher Schutzzweck des Naturschutzgebiets „Schwarzenbach“ wie auch des FFH-Gebiets „Prim-Albvorland“. Die Maßnahme dient somit auch den Zielen des europäischen Schutzgebietsnetzes „Natura 2000“.

Die Maßnahme ist mit dem Forstamt in Balingen abgestimmt. Das geerntete Holz wird der Verwertung auf dem Holzmarkt zugeführt, der Erlös wird zur Finanzierung der Pflegemaßnahmen im Naturschutzgebiet eingesetzt.

Ihre Ansprechperson im Regierungspräsidium Tübingen, Referat 56 - Naturschutz und Landschaftspflege ist Mathias Broghammer (Tel. 07071 / 757 5223, E-Mail [mathias.broghammer@rpt.bwl.de](mailto:mathias.broghammer@rpt.bwl.de)).

Maßnahmenflächen (gelb) im NSG Schwarzenbach (rote Umrandung)

